

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „llindarose“ vom 14. April 2021 20:00

Ich muss euch mal was fragen. Hat aber nix mit Fahrrad fahren zu tun.

Wie schafft ihr es denn aktuell positiv zu bleiben? Ich bin momentan wahnsinnig frustriert. In meinem Landkreis ist der Inzidenz heute über 200 geklettert. Das heißt, wenn das Gesetz von Frau Merkel gültig wird, wird wohl alles dicht gemacht, inklusive Kindergarten. Ich kann aber nicht arbeiten, wenn mein Kind daheim ist (also ich kann schon abends Aufgaben einstellen, könnte aber keine Videokonferenzen oder so machen). Wenn mein Mann die Kinderkranktage nimmt, haben wir einen wahnsinnig hohen finanziellen Verlust.

Naja, aber mal davon abgesehen, finde ich alles nur noch frustrierend und merke, dass ich eine gewisse Politikverdrossenheit entwickel und das als Politiklehrerin.

Bislang ist die Umsetzung der Maßnahmen meiner Meinung hier in Hessen sehr positiv. Auch mit nem Inzidenz von über 100 dürfen Kinder weiter draußen zusammen Sport machen und die Tierparks haben offen. Meine Familie und ich sind sehr unternehmungslustig und ich langweile mich teilweise einfach sehr. Wenn das jetzt wieder alles wegfällt, dann kann man ja wieder nur spazieren und Fahrrad fahren (wobei man da hier auf manchen Wegen Maske tragen muss).

Ich verstehe einfach nicht, warum manche Länder wie Bsp die Schweiz aufmachen und man auch in Spanien entspannt im Café sitzen kann und hier alles verboten werden soll.

Mir ist schon klar, dass die Zahlen auf den Intensivstation steigen, aber wenn sie doch gleichzeitig sagen, dass die meisten Ansteckungen im Privaten geschehen, dann wird es doch Monate dauern, bis die Zahlen runter gehen.

Gebt mir mal Tipps, wie ihr es schafft ein Licht am Ende des unfassbar langen Tunnels zu sehen.